

Erledigt

Random Freeze - total grundlos?

Beitrag von „bullviech“ vom 1. März 2016, 16:12

Hi Leute,

mein Hackintosh It. Signatur mit Clover spinnt... Hab das neueste OSX installiert und eigentlich läuft alles soweit, nur habe ich jetzt das Problem, dass der Rechner zu zufälligen Zeitpunkten einfach einfriert. Musik hört zum spielen auf, Bildschirm ist eingefroren, Netzlaufwerke werden verloren und der Rechner bleibt über mind. 10min einfach so, bis ich ihn reboote. Danach bekomme ich folgende Fehlermeldung:

[Hat jemand eine Idee?](#)

Beitrag von „crusher“ vom 1. März 2016, 16:25

Reset NVRAM and if you have a other FakeSMC in system you must remove.

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2016, 16:32

Hier mal die FakeSMC.kext und NullCpuPowerManagement.kext im Anhang als Archiv, falls der aktuelle Bedarf da ist. 😊

Beitrag von „bullviech“ vom 2. März 2016, 15:53

Danke euch Beiden! Hab die Kexte mal raufgespielt. Bin gespannt.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 2. März 2016, 16:05

und klappt es?

Beitrag von „bullviech“ vom 2. März 2016, 16:06

derweil noch kein freeze. aber das heißt ja noch nichts^^ hab heut schon den ganzen tag arbeiten können, bis vorhin der 1. freeze kam. dann hab ich die neuen kexte aufgespielt.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 2. März 2016, 16:26

iCloud und co sind auch angemeldet?

Beitrag von „bullviech“ vom 2. März 2016, 16:27

rennt alles 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2016, 17:02

Dann warten wir mal weiter, irgendwann wird was passieren ... oder auch nicht. 👍

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 2. März 2016, 17:05

Dann hab ich den ersten Teil ja erledigt 😊

Beitrag von „bullviech“ vom 2. März 2016, 17:14

Bad News: Rechner ist wieder gefreezt. Was mir auffällt ist, dass er bei 0% Last einfach durchläuft. Wenn ich aber zB eine Software installiere, Dateien rumkopiere oder Spotify o.ä. aufmache, dann freezt er. Bei jedem Freeze hab ich gerade etwas gemacht. Wenn einfach nur Mukke läuft, dann rennt er durch.

Nach dem Reboot habe ich diesmal keine Fehlermeldung/Bericht bekommen!

Wat nu? 😞

Beitrag von „steff89“ vom 2. März 2016, 17:19

RAM schon getestet? Bootbaren USB Stick mit MemTest erstellen und mal 12-24 Stunden durchlaufen lassen.

Ansonsten würde ich dir raten mal einen neuen Account zu erstellen und zu schauen ob dort auch freezes auftreten, falls nicht, dann könnte irgendeine installierte Software oder defekte Einstellungen schuld am Freeze sein.

Welche kexte hast du denn alles installiert? Und wo liegen die? Hier gilt ganz klar: Weniger ist

mehr! Nur kexte installieren bei denen du dir zu 100% sicher bist was sie machen und ob du sie wirklich brauchst. Deshalb bin ich auch kein Fan von Multibeats etc. weil man da sofort den Überblick verliert.

Hast du alle [BIOS Einstellungen](#) genau überprüft? Jegliche Form von Overclock deaktiviert? Du kannst in meiner Anleitung (siehe Signatur) alle nötigen [BIOS Einstellungen](#) für dein System finden (incl. Screenshots)

Habe eine ähnliche Konfiguration wie du (Mainboard, CPU) und nutze Ozmosis. Ich nutze nur den kext für LAN und Sound und sonst nichts. Läuft zu 100% stabil.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. März 2016, 17:24

Reset doch auch mal dein BIOS und stell dann alle nötigen Einstellungen neu ein damit jede mögliche Falsch Einstellung der CPU ausgemerzt wird.

Beitrag von „bullviech“ vom 2. März 2016, 17:39

Danke Leute!

Ich lass jetzt mal den Memtest durchlaufen. Als nächsten (hoffentlich nicht notwendigen) Schritt geh ich dann das BIOS und die Kexte an und schau mal nach, was alles drauf ist.

UPDATE:

Memtest ist fehlerfrei durchgelaufen. Der Rechner hat danach aber nicht mehr gebootet. Ich habe jetzt die Bios-Einstellungen weitgehendst angepasst an die Empfehlung von dir, Steff (nur so Sachen wie Onboard-Grafik -> disabled,...). Jetzt bootet der Rechner wieder schön durch, ich kann mich anmelden, er startet die Programme und nach paar Sekunden freezt der Rechner. Jetzt bin ich von Stunden auf Sekunden runter..... Was nu?

Ich vermute Fehler in den Bios-Einstellungen. Teils hat sich der Rechner jetzt nämlich beim Booten aufgehängt beim Apple-Logo (entweder bei 1% oder bei ca. 30% Progressbar) und mit

deaktiviertem VT-d und deaktiviertem EHCI klappts jetzt ,dass er startet. Aber hängt dann halt gleich....

Beitrag von „griven“ vom 3. März 2016, 22:04

Kannst Du mal generell im Verbose booten denn dann zeigt der Rechner Dir beim Freeze im Normalfall wenigstens noch an warum er gefreezed hat. Die Ausgabe könnte aufschlussreich sein denn alles Andere ist nur deuten an den Symptomen ohne wirklich die Ursache zu kennen.

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 09:36

Guten Morgen!
Bin wieder da 😊

Der Rechner bootet jetzt auch mit -v sauber durch.. Der freeze findet zu einer unbestimmten Zeit im OSX statt. Kann ich da auch ein Log iwie ziehen?

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Adnarel“ vom 7. März 2016, 09:42

Öffne das Dienstprogramm "Konsole" und schau, was du findest...

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 09:50

zack und wieder abgeschmiert.

hier das log: [Alle Meldungen.log](#)

Beitrag von „Adnarel“ vom 7. März 2016, 10:42

Also das hab ich mir jetzt nicht geladen... Dropboxdateien finde ich einfach lästig...

Schau mal, ob links in der Seite einträge zum Kernel stehen (Panic), ob es crashes gibt oder spindumps.

Suche nach Auffälligkeiten direkt vor dem Reboot.

-> Hast du im Clover Nvidia Injection (hoffentlich nicht) angehakt?

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 10:45

panic(cpu 6 caller 0xfffff800c9d255a): Kernel trap at 0xfffff800ce3cfdd, type 13=general protection, registers:

Kernel Extensions in backtrace:

BSD process name corresponding to current thread: kernel_task

Kernel version:

Darwin Kernel Version 15.3.0: Thu Dec 10 18:40:58 PST 2015; root:xnu-3248.30.4~1/RELEASE_X86_64

Kernel UUID: DECC9F02-27D7-31F0-9599-A9EF2873902C

Kernel slide: 0x00000000c600000

Kernel text base: 0xfffff800c800000

andere panics mit cpu 1 bzw cpu 5 caller hab ich auch.

Nvidia Injection ist nicht an:

Beitrag von „Adnarel“ vom 7. März 2016, 10:55

Hm. das ist schon mal ne gute Ausgangsbasis für die, die sich mit Clover auskennen...
Da muss ich passen.

Interessieren würde mich noch, ob bei der Kernel panic weiter unten im Text ein Kext genannt wird. (last loaded, last unloaded)
Das muss kein Zusammenhang sein, aber könnte interessieren.

P.S: bin dann jetzt mal offline.... die Arbeit ruft...

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 10:57

ne, wird leider nichts genannt... :-/ Danke für deine Hilfe soweit!

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 10:59

Was für ne Systemdefinition hast du bei deinem Hackintosh ausgewählt?

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:00

iMac (27-inch, Late 2013)

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:03

Schonmal geschaut ob das mit MacPro Defintion auch passiert? Empfehlen würde ich hier mal MacPro3.1

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:13

Danke, das werde ich probieren.

Mich hat jetzt folgendes stutzig gemacht: Wenn ich unter Clover in Win8.1 Pro boote, hab ich gerade das gleiche Phänomen vom freezenden Display gehabt....

Das kann doch dann eigentlich nur an Clover oder einer Hardwaresache liegen, oder?

Der Memtest ist 12h problemlos durchgelaufen...

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:21

Hast du mal probiert Windows ohne clover zu booten? Sprich via F12 direkt die WinPlatte auswählen?

Könnte ja auch n Hardwaredefekt sein. Hatte auch ein System installiert, welches nach kurzer

Zeit immer und immer wieder abgeschmiert ist. Ende vom Lied war Mainboard defekt obwohl es n neues war. Kann halt vorkommen..

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:28

Gerade getestet, ein Spiel gestartet zwecks Belastung vom Rechner - Peng und weg. Es liegt also auch nicht an Clover.

Wie krieg ich raus, was nun defekt ist?

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:29

Oh man... Dann scheint wirklich was mit der Hardware nicht zu stimmen... die CPU Temperaturen passen?

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:30

Alle Sensoren sind unter 35 grad. CPU ist wassergekühlt, genügend Gehäuselüfter eingebaut und ein optimaler Luftstrom herrscht auch.

Wenn ich jetzt daran denke, dass ich das System wegen nem kaputten Mainboard neu eingerichtet habe, kommt mir das kotzen.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:31

Dein Wut kann ich verstehen, aber genau in solchen Momenten sollte man einen klaren Kopf behalten 😊

Wie siehst mit dem Netzteil aus?

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:32

BeQuiet Dark Power Pro 550w, 6 Monate alt

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. März 2016, 11:32

Benutzt du vielleicht Non-Apple schnurlose Tastatur und Maus, dann ziehe die auch mal ab (besser wäre gleich alles von USB 2.0 und 3.0 abziehen).

Das hat mich mal verzweifeln lassen, eine Logitech Maus mit USB Adapter war der Übeltäter, seitdem sind die Freeze nicht wieder aufgetaucht.

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:33

Und das Mainboard war wie alt?

Im Bekanntenkreis hab ich einen der hat 2x n defektes z97 Board bekommen.. :O

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:34

Ich hab kabelgebundene Maus und Tastatur, aber einiges an anderen Zeug über USB angehängt wie Lautsprecher, mehrere Drucker, Scanner,... Ich Klemm das mal alles ab und tu Maus und Tastatur an die USB 2.0 Ports. Achja, Tastatur von Apple, Maus von logitech

Edit: das z87 davor ist jetzt 1,5 Jahre alt, das z97 auch 6 Monate

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. März 2016, 11:37

Ich bin gespannt wie ein Bogen .. 😄

Edit: Überschrift für die Suche eingefügt.

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:40

Nur fraglich wieso das ganze auch unter Windows passiert.. Ich gehe vermutlich von einem

Hardwaredefekt aus 😞

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:41

Ok, Maus und Tastatur waren nicht die Lösung...

Boot Clover -> OS X -> Freeze

Boot Clover -> Win-> Freeze

Boot Win8.1 -> Freeze

Hab jetzt jedes Mal in Windows ein Spiel gestartet, zwecks der Belastung. Unter OS X ist's egal was ich starte, irgendwann freezt er .

Letzte Idee vorm Hardwaretausch: BIOS?

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:43

Hast du noch n andern Rechner stehen? Wo du mal die Winplatte anklemmen kannst? Die sollte ja eig booten dann könnte man sehen ob es an der Hardware liegt.

Kannst das BIOS ja mal auf Standart stellen und schauen wie es sich dann verhält...

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 11:45

Ich hab nur Macs. Ich Leih mir aber nen Windowsrechner aus und teste das. Ist auf einer eigenen SSD installiert.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 7. März 2016, 11:45

Man müsste herausfinden an welcher Hardware das liegt. Mainboard alleine wäre ja bisschen gewagt oder?

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2016, 11:47

Naja der Arbeitsspeicher sollte es nicht sein, wenn er die 12h lang getestet hat. Festplatte geh ich nicht von aus... Weshalb? Wieso sollte das auf 2 Festplatten identisch passieren 😄 Wäre mehr als Zufall...

Bleibt noch CPU Mainboard und Netzteil

CPU läuft stabil und wird anständig gekühlt.
Also kann es ja nur noch Mainboard oder Netzteil sein? 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 7. März 2016, 13:17

Es könnte auch ein Bruch im SATA Kabel sein, die könnte man auch tauschen ...

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 7. März 2016, 14:57

Sata Kabel kann sein. Für die Optik wurden die einmal um einen Stift gewickelt 😄
RAM wurde mal auf Profil 1 gesetzt und läuft bis jetzt sauber. Da stand vorher kein Profil drin
(ich spiele mal Botschafter) 😄

Beitrag von „Brumbaer“ vom 7. März 2016, 15:13

Du hast geschrieben, dass es nur passiert, wenn der Rechner was macht. Klingt nach Wärmefehler.

Zum Testen alles Rausnehmen/Abziehen außer Tastatur, Maus, Grafikkarte.
Kannst du sehen/testen ob die Pumpe der WaKü läuft ?

Wie hoch sind die Prozessortemperaturen, wenn das System freezed ? Z.B. mit Intel Power Gadget gemessen.

Sitzt der Kopf von der Wasserkühlung ordentlich auf dem Prozessor und war Thermopaste auf der Unterseite ?

Verbindungen vom Netzteil zu MoBo mal ab- und wieder reinstecken.

Hast du irgendwelche Sensor Kexte installiert ?

Mal nur mit 16GB Speicher probiert ?

Mal XMP abgeschaltet ?

Tritt es beim Betrieb ohne Grafikkarte (entfernt) mit Onboard Grafik auf ?

Sonst bleibt nur Komponenten tauschen - Yeaah.

Wo wohnst du denn, vielleicht kann dir jemand aus deiner Nähe mit Komponenten zum Wechseln aushelfen.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 7. März 2016, 15:27

Im Normalbetrieb sind die Temperaturen so bei ca. 38- 40 Grad gewesen. Meine Benchmarks & Stresstests hat der Rechner ohne Probleme überstanden (2 tage) und hab ihn als voll Funktionsfähig zurück nach Österreich geschickt. Mag was beim Transport passiert sein?

Beitrag von „bullviech“ vom 7. März 2016, 15:38

Hey Leute,

hab bis jetzt daran gearbeitet und hatte keinen einzigen Fehler mehr, nachdem ich das BIOS erneut resettet und anschließend alles lt Anleitung neu eingestellt habe. Ich hoff das bleibt jetzt auch so 😊

Einige Einstellungen haben sich "verstellt", obwohl ich sie selber andere gesetzt und gespeichert habe. Ganz komisch...

Vielen Dank für eure Hilfe!

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Brumbaer“ vom 7. März 2016, 15:48

[@Dr.Stein](#)

Kann schon sein.

Das Erste wäre festzustellen wie hoch die Temperaturen jetzt sind.

Wenn der Prozessor, nach wie vor im 40° Bereich läuft, sollte es eigentlich keine Probleme geben.

Wärmefehler können prinzipiell mechanisch oder elektronisch sein.

Bei elektronischen hast du wenig Chancen ausser mehr zu kühlen oder wenn die Komponente im erlaubten Temperatur Bereich betrieben wird, sie zu tauschen.

Mechanische Fehler lassen sich oft durch zurechtbiegen oder einfach durch ab- und wieder einstecken beheben.

Ich würde tatsächlich einfach mal alles was sich lösen/rausnehmen lässt (inkl. Prozessor, oder vielleicht alles andere und wenn das auch nicht hilft auch den Prozessor) lösen bzw. rausnehmen und dann wieder einstecken.

Kann helfen, gerade dann wenn sich während des Transports etwas gelöst oder verschoben hat.

Ich habe auch schon Kabelbrüche gehabt, die sich erst offenbart haben, als ich das Kabel in die Hand nahm, bei der optischen Kontrolle sind sie nicht aufgefallen.

Alles unter der Annahme, dass es sich um ein Hardware Problem handelt.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 4. April 2017, 15:52

Fürs Protokoll:

Ich habe den Rechner grad bei mir, Modifikation mit Samsungs 960 EVO SSD und sonst soweit noch gleicher Hardware. Ich habe softwareseitig alles neu gemacht und stand am Ende mit dem gleichen Problem da: Scheinbar zufällige Freezes des gesamten Systems nach wenigen Sekunden bis Minuten beim Abspielen von 4K Videos (YouTube, HTML5, WebKit, Safari). Lösung: in den Memory Settings im BIOS Extreme Memory Profile 1 wählen. Mehrfach getestet durch hin- und herschalten zwischen XMP - No (friert nach spätestens 5min ein) und XMP - Profile 1 (bisher auch nach 15min keine Probleme).